Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	70509		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5   DK5-GK	8620	8622	
				DK5 - Name	Stove		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	30	55	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	16.09.2010		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	40868,8392	2	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll		
<ul><li>Alter</li></ul>	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre		
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwache	m Einfluß	
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biot Biotopverbund.	opkomplexes oder für den re	gionalen
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder b Artenspektrum, RL-Arten	edrohter Pflges., gesättigtes	

## Bestandsbeschreibung

Ehemaliges Intensivgrünland, über lange Zeit gedüngt, vor zwei Jahren aus der Intensivnutzung genommen. Derzeit noch dominiert von Wirtschaftsgräsern, v.a. Wiesenfuchsschwanz, jedoch deutlich weniger wüchsig als zu Beginn. Mit teils sehr ausgeprägtem Aspekt aus Löwenzahn, der bestandsbildend auftritt. Auf den höchsten Teilen der Fläche hat sich Jacobs-Greiskraut relativ kräftig ausgebreitet und bildet einen Blühaspekt. Über die Fläche verteilt tritt überraschenderweise relativ zahlreich Brenndolde auf, die offenbar die Intensivnutzung überstanden hat.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen					
1 2	TF	ВТҮР	Typ Biotoptyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.	
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen			
4		LRT	Lebensraumtyp			
1	1			Ja	100 %	
2		GFC	Brenndolden-Auenwiese (2000)			
4		6440	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)			

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Wechselwerder		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	587344	Hochwert (Y)	5921798
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	x Biosphärenreservat  NSG Borghorster Elblandschaft [ Borghorster Elblandschaft [ DE 2		-

22.04.2020 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5   DK5-GK	70509 <b>8620</b>	8622	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein BRA	Kopie	Nein	DK5 - Name Biotop-Nr.   alt Kartierung	Stove <b>30</b> 16.09.2010	55	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1	коріе	Neili	Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	40868,8392		



Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
70509	82769	8620	33	04.06.2012	N	8622	61	
70509	70497	8620	17	22.05.2004	<	8622	37	
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weite	re Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachh	er)			

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ausbreitung des Jacobs-Greiskrautes, das eventuell Bekämpfungsmaßnahmen notwendig macht, noch relativ nährstoffreich, etwas ruderal geprägt.
Wertgesichtspunkte	Insgesamt noch mäßig artenreich, offenbar mit Potential zur Entwicklung einer Brenndoldenwiese.

22.04.2020 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	70509 <b>8620</b> Stove	8622	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>30</b> 16.09.2010 40868,8392		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Maßnahmen	Fläche vorerst dringend weiter aushagern, frühen Schnitt durchführen, eventuell drei Schnitte jährlich, wenn der Ertrag es erlaubt. Jacobs-Greiskraut nach Möglichkeit reduzieren, eventuell von Hand bekämpfen.

Teilflächenbeschreibun	ng e		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Brenndolden-Auenwiese (2000)	Biotoptyp	GFC
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)	FFH-LRT	6440
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	0
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)
	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

FFH-Bewertungen (HH)					
Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6440 (HH) Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)					С
Habitatstrukturen					С
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		В
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		С
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		Α
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		В
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		В
Best.dichte vor 1. Mahd;	gering	mittel	hoch		С
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		В

22.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	70509	
Projekt	FFH-Monitoring			DK5   DK5-GK	8620	8622
				DK5 - Name	Stove	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	30	55
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	16.09.2010	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	40868,8392	!
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (HH)					
Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Mikrorelief; nasse u. frische Stellen; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke	günstig hoch	mittel mittel	ungünstig gering		B B
Auentyp. Mikrorelief; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke	hoch	mittel	gering		В
Naturnähe des Überflutungsregimes;	günstig	mittel	ungünstig		С
Überflutungshäufigkeit;	jährl.	selten	nie		С
Beeinträchtigungen					В
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		Α
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		В
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		Α
Entwässerung;	optim.	suboptimal	schädlich		Α
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		В
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		В
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-30%	> 30%		Α
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%		С
Arten Wirtschaftsgrünl.; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-50%	> 50%		С
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		Α
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		Α
Trittschäden;	keine	gering	stark		Α
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		Α
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		В
Arteninventar					С

	FFH-Bewertungen (BFN)		
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung Wert	AZ	Z
1	6440 (BFN) Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)	С	
3	Arteninventar	C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten		
	A: 6		
	B:		
	C: 2	С	
4	Habitatstrukturen	C	
4.2	Vegetationsstruktur (Bewertung als Expertenvotum mit Begründung)		

22.04.2020 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5   DK5-GK	70509 <b>8620</b>	8622	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein BRA	Kopie	Nein	DK5 - Name Biotop-Nr.   alt Kartierung	Stove <b>30</b> 16.09.2010	55	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	40868,8392	2	

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1				
1 3	<b>Lebensraumtyp Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	<b>Beeinträchtigungen,</b> Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
	A: hohe Strukturvielfalt:vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturierte			
	Wiesen aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern			
	B: mittlere Strukturvielfalt:teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturierte Wiesen			
	aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern			
	C: geringe Strukturvielfalt:geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten (z. B.		С	
	Wiesenfuchsschwanz)			
4.2	typische Auenstrukturen und -relief (Bewertung als Expertenvotum mit Begründung)			
	A: Auenstrukturen vorhanden (temporäre Wasserstellen, Rinnen u. ä.)			
	B: verarmt an typischen Auenstrukturen		В	
	C: keine typischen Auenstrukturen			
5	Beeinträchtigungen		С	
5.2	Eingriff in den standorttypischen Wasserhaushalt (gutachterlich mit Begründung)			
	A: entweder kein Eingriff erkennbar oder dieser (länger zurückliegende) Eingriff (hatte)/hat		Α	
	keine oder nur geringe negative Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar			
	B: Eindeichung oder Entwässerung mit mäßigen negativen Auswirkungen auf Struktur und			
	Arteninventar C: Eindeichung oder Entwässerung mit starken negativen Auswirkungen auf Struktur und			
	Arteninventar			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen,			
5.2	Deckung in % angeben)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %		С	
	Zusatzwerte: Deckungsgrad Störzeiger (%): 3			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 5 %		Α	
	B: 5-10 %			
	C: >10 %			
	Zusatzwerte: Deckungsgrad Verbuschung (%): 0			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum:			
	Erstabgrenzung des Vorkommens		Δ.	
	A: 0		Α	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %			
	Zusatzwerte: Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %)			
	Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens: 0			
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe			
	zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		Α	
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
	Zusatzwerte: von direkter Schädigung betroffener Flächenanteil: 0			

22.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	70509		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5   DK5-GK	8620	8622	
				DK5 - Name	Stove		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	30	55	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	16.09.2010		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	40868,8392		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswe	ertung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	7,1
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste																	
														Rote	Liste	2	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	W		-	-												
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	W		-	-									V		3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	Z		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	W		-	-												
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	Z		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	W		-	-												
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	W		-	-												
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	Z		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-												
Galium verum (Echtes Labkraut)	7	W		-	-									3			
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	W		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	W		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-												
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	W		-	-											3	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	W		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-	-												
Rumex thyrsiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	Z		-	-												
Selinum dubium (Sumpf-Brenndolde)	7	W		-	-									1	2	1	2
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	Z		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	h		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	W		-	-												
					An	zahl F	Rote L	iste /	Arten					3	1	3	1
					An	zahl <i>A</i>	Arten			26							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

22.04.2020 Seite 6 von 6